

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Blomberg im Zuge der ordnungsbehördlichen Hundeanmeldung und -abmeldung

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Blomberg von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Blomberg vertreten durch den Bürgermeister Marktplatz 1 32825 Blomberg Tel.: 05235 / 504-0 E-Mail: info@blomberg-lippe.de Team Bürgerservice und Ordnung
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Blomberg, <u>persönlich</u> Kommunales Rechenzentrum Minden-Ravensberg/Lippe Bismarckstraße 23 32657 Lemgo E-Mail: datenschutz@blomberg-lippe.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Blomberg verarbeitet personenbezogene Daten um im Rahmen der Überwachung sicherzustellen, dass rechtliche Verpflichtungen erfüllt und Ge- und Verbote des Landeshundegesetzes befolgt werden. Außerdem werden die Daten zur Erhebung der Hundesteuer verwendet.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von: <ul style="list-style-type: none">• Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe),• §§ 8, 10 Abs. 1 i.V.m. § 8 Abs. 1, 11 Abs. 1 und 13 Landeshundegesetz Nordrhein-Westfalen (LHundG NRW),• §§ 4 und 6 Kommunalabgabengesetz NRW,• § 7 Gemeindeverordnung NRW,• Hundesteuersatzung
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	<u>Interne Stellen:</u> - Steueramt zur Erhebung der Hundesteuer <u>Externe Stellen:</u> -Andere zuständige Behörden bei einem Wechsel des Haltungsortes
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die Daten werden i.d.R. bis zur Abmeldung des Hundes gespeichert. Sofern Ordnungswidrigkeitenverfahren vorliegen, werden die Daten für die Dauer von 6 Jahren nach Beendigung des Verfahrens gespeichert.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf
Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf
Tel.: 0211 38424-0,
Fax-Nr.: 0211 38424-10,
E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.